

England Services im Outsourcing

[16.8.2010] Bei der Auslagerung ihrer Services hat die englische Verwaltung South Derbyshire auf ein besonderes Modell gesetzt: Um die Transformation der Leistungen zu finanzieren, müssen zunächst Kosteneinsparungen erzielt werden.

Die englische Verwaltung South Derbyshire hat ihre Dienstleistungen an die Firma Northgate Public Services ausgelagert. Nach Angaben des britischen Branchendienstes Kable hat der Vertrag eine Laufzeit von sieben Jahren, ein Volumen von 22 Millionen Pfund (rund 26 Millionen Euro) und umfasst Finanzen, organisatorische Entwicklung, Einnahmen, Beihilfen, Kundenservices sowie Verbesserungen im Bereich IT. Die Besonderheit: Die Kosten für die Einführung neuer Initiativen zur Transformation der Services werden lediglich aus Einsparungen finanziert. Eine gemeinsame Kommission soll die Veränderungen überwachen und die Zahlungen an Northgate genehmigen. Im Rahmen des Vertrages haben 84 Verwaltungsmitarbeiter zu dem Unternehmen gewechselt, das laut Kable 1,9 Millionen Pfund (rund 2,3 Millionen Euro) in die Aufrüstung der IT-Systeme und -Dienste investieren und ein regionales Kompetenzzentrum errichten will. (rt)

<http://www.south-derbys.gov.uk>

<http://www.northgate-ispublicservices.com>

<http://www.kable.co.uk>

Stichwörter: South Derbyshire, Outsourcing, Northgate, England, Großbritannien, International

Quelle: www.kommune21.de